

Tödlicher Gasaustritt in Triest: Grazer Kinderarzt stirbt tragisch!

Ein tödlicher Gasaustritt in Triest fordert einen Leben; Ermittlungen zur Ursache laufen. Ehemann verstorben, Ehefrau schwer verletzt.

Triest, Italien - In einem tragischen Vorfall in Triest starb ein 63-jähriger Österreicher an den Folgen einer Kohlenmonoxidvergiftung, die sich in einer Ferienwohnung während eines Silvesterurlaubs ereignete. Die Polizei wird von einem Rätsel geplagt, nachdem der Mediziner aus Graz und seine Frau kurz nach einem Notruf in kritischen Umständen aufgefunden wurden. Während der Feuerwehr-Einsatzkräfte bei ihrer Ankunft gegen 21 Uhr am Montag nicht sofort Zugang zur Wohnung erhielten, stellte sich schnell heraus, dass im Apartment stark erhöhte Kohlenmonoxidwerte gemessen wurden. Der Mann wurde im Bett aufgefunden, während seine Frau bewusstlos am Boden lag, wie die „Kleine Zeitung“ berichtet.

Kohlenmonoxid als tödliche Bedrohung

Die eingesetzten Feuerwehrkräfte zogen eine drastische Bilanz: Über zehn weitere Personen, die sich im Gebäude aufhielten, erlitten leichte Vergiftungserscheinungen und mussten ins Krankenhaus eingeliefert werden, konnten jedoch bereits am nächsten Tag entlassen werden. Die Staatsanwaltschaft von Triest hat Ermittlungen eingeleitet, um die Ursachen des Gasaustritts zu klären. Bisher bleibt unklar, wie es zu dem tödlichen Vorfall kommen konnte, da die Zentralheizung des Hauses regelmäßig gewartet worden sein soll. Auch in anderen

Wohnungen des Gebäudes wurde Kohlenmonoxid entdeckt, was weitere Fragen aufwirft. Eine leere Einheit im darunterliegenden Stockwerk könnte möglicherweise in Verbindung mit dem Vorfall stehen, weshalb beide Wohnungen von der Staatsanwaltschaft geschlossen wurden, wie berichtet wurde.

Das verstorbene Opfer war ein angesehener Kinderarzt und leitete zuvor die Neonatologie am Uniklinikum Graz. Sein Urlaub in Triest sollte ein frohes Ende des Jahres 2024 feiern, wurde jedoch in eine Tragödie umgewandelt. Hierbei handelt es sich nicht um einen Einzelfall, denn erst eine Woche zuvor kam es in der Nähe der Kärntner Grenze zu einem ähnlichen Unglück, als eine italienische Frau an einer Kohlenmonoxidvergiftung starb, weil ihre Heizung defekt war. Auch in weiteren Vorfällen, wie dem Tod eines deutschen Touristen in Sizilien, zeigt sich die große Gefahr durch Kohlenmonoxid, das in geschlossenen Räumen oft als heimlicher Killer auftritt.

Details	
Vorfall	Kohlenmonoxidvergiftung
Ort	Triest, Italien
Verletzte	11
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.heute.at• www.kleinezeitung.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at